



Landkreis Ammerland

Mitteilungsvorlage öffentlich

Vorlage Nr.: MV/059/2020

Federführung: Dezernat I	Datum: 18.08.2020
Bearbeiter: Fred Carstens	

	Sichtvermerke
Beratungsfolge	Termin
Wirtschaftsausschuss	24.09.2020

Neustrukturierung der Radwanderinfrastruktur in der Ammerländer Parklandschaft

Sachverhalt:

Neustrukturierung der Radwanderinfrastruktur in der Parklandschaft Ammerland

Aktueller Sachstand:

Im Mai 2019 wurde die Demontage der alten Beschilderung und die Produktion und Montage der neuen Beschilderung öffentlich ausgeschrieben. Beide Positionen wurden getrennt ausgeschrieben, um möglichst kostengünstige Angebote zu erhalten. Bei einer gemeinsamen Ausschreibung beider Positionen wären die Preise erheblich höher ausgefallen, da nur ein Bruchteil der Schilderproduzenten auch Montageleistungen anbietet.

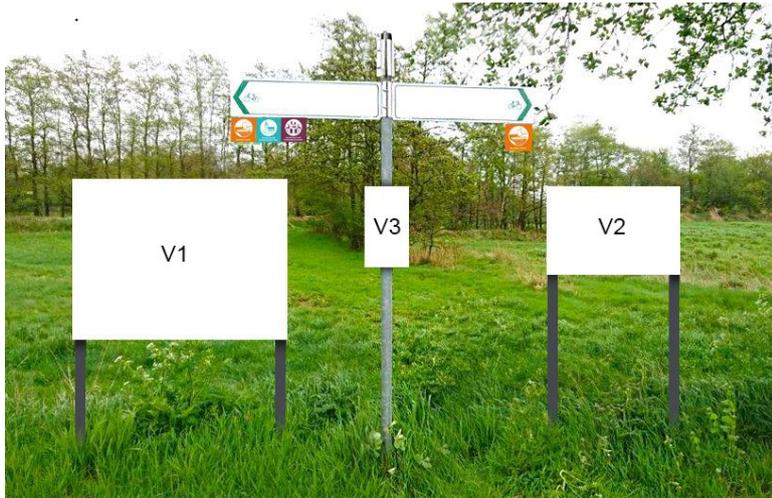
Der Zuschlag zur Produktion der Schilder und Informationstafeln ging an die Firma Max Jacob aus Parchim. Das Auftragsvolumen beträgt 168.159,44 Euro. Der Zuschlag für die Demontage und Montage ging an die Firma Folkersma in Marum (Niederlande). Das Auftragsvolumen beläuft sich auf 177.131,56 Euro. Die genauen Angaben zur Finanzierung des Projektes inklusive der aquirierten Fördergelder können der beiliegenden **Anlage A** entnommen werden.

Nachdem die ausführenden Dienstleister ermittelt waren, wurden in enger Zusammenarbeit mit den örtlichen Touristikbüros und Gemeindeverwaltungen die Standorte für die Informationstafeln für das Knotenpunktsystem festgelegt. Ursprünglich waren gemäß des Leistungsverzeichnisses zwei Varianten mit unterschiedlichen Größen vorgesehen:

Variante 1) Große Informationstafel bestehend aus Rohrrahmengestell mit einer Informationstafel im Format (Höhe x Breite) 900 x 1200 mm (50 Exemplare).

Variante 2) Mittlere Informationstafel gleicher Bauart mit einer Infotafel im Format (Höhe x Breite) 500 x 750 mm (250 Exemplare).

Nachdem für die größeren Informationstafeln die jeweiligen Standorte (aktueller Stand: 61 Exemplare) sehr aufwendig ermittelt wurden (Ortsbegehungen, Klärung der Eigentumsverhältnisse, Sichteinschränkungen), wurde aus der Gemeinde Bad Zwischenahn der Wunsch formuliert, anstatt der Variante 2 eine einfachere Version zu installieren, die an den Pfosten der Beschilderung angebracht werden. Aus dieser Wunschvorstellung wurde die **Variante 3** mit einer Größe von 500 x 250 mm im Hochformat entwickelt. Nach Kenntnisnahme der Variante 3 haben weitere Gemeinden aktuell ihr Interesse an dieser Lösung erklärt, da Betonierungsarbeiten entfallen und der Platzbedarf, vor allem in den Ortszentren, wesentlich geringer ist. Die Produktions- und Montagekosten verringern sich zudem. Diese Veränderung hat positive Auswirkungen auf die Kosten. Vorgesehen ist in der Sitzung am 24.09.2020 eine aktualisierte Anlage A vorzulegen.



Variante 1), Variante 3) und Variante 2)

Zeitliche Planung:

Zurzeit läuft die Produktion der Beschilderung und der Informationstafeln. Die Ausschreibung sieht die Lieferung aller Materialien bis zum 30.09.2020 an den Baubetriebshof der Gemeinde Bad Zwischenahn vor. Dort übernimmt die Firma Folkersma die Materialien und montiert bis Mitte Dezember die komplette Beschilderung im gesamten Ammerland. In den Monaten Oktober bis Dezember wird es im Ammerland keine funktionsfähige Ausschilderung der Radrouten geben. Auf diesen Zustand wird auf allen möglichen Kommunikationswegen hingewiesen werden.

Schilderpräsentation:

Im Gegensatz zur bisherigen Beschilderung wird es zukünftig für alle Routen und Knotenpunktverbindungen nur noch ein einheitliches Einschubschild in einer Größe von 12,5 cm mal 12,5 cm geben. Diese Schilder werden unter die jeweiligen Zielwegweiser eingeschoben, in denen sich ein Hohlkastenprofil befindet. Da die Knotenpunkte über ein numerisches System per Zahlen verbunden werden, kommen für die Themenrouten Symbole zum Einsatz. Aus zwanzig Themenrouten sind nach umfangreichen gemeinsamen Planungsrunden in den Workshops sechzehn Touren verblieben. Die Unterscheidung der Routen erfolgt durch die verschiedenen Symbole und eine differenzierte Farbgebung, die die Orientierung auch aus größeren Entfernungen möglich macht (**Anlage B**).

Tourenverzeichnis und Übersichtskarte als Marketinginstrumente:

Das neue Radverkehrssystem mit Knotenpunkten wird über alle Kommunikationskanäle der Ammerland-Touristik beworben. Hier wird vor allem der neue Internetauftritt und die APP „Grenzenlos Aktiv“ im Vordergrund der Werbemaßnahmen stehen. Geplant ist ebenfalls eine begleitende „Google Adwords Kampagne“ zum Saisonbeginn 2021. Aufgrund der Altersstruktur der radelnden Ammerland-Gäste sind Druckerzeugnisse immer noch sehr wichtig. Daher wird bereits zum Herbst eine Übersichtskarte im Format 70 x 42 cm erscheinen, in der die

Ammerlandroute und die Themenrouten im Überblick verzeichnet sein werden.

Ergänzend dazu wird es ein Tourenverzeichnis geben, in dem alle 15 Themenrouten beschrieben und auf Sehenswürdigkeiten rechts und links der Route hingewiesen wird. Als besonderen Zusatznutzen enthält das Verzeichnis eine Aufklappkarte, mit der die Orientierung auf der Tour ermöglicht wird (**Anlage C**).

Es wird zwar in Zukunft auch ergänzendes Kartenmaterial diverser Verlage geben, der Radler wird aber mit dem Tourenverzeichnis alle Routen ohne Zusatzkosten für weiteres Kartenmaterial abfahren können. Nach der über LEADER geförderten kostenfreien Erstauflage, sollen Folgeauflagen von der Ammerland-Touristik auf eigene Rechnung verkauft werden.